

MEDO POST

NR. 2

NACHRICHTEN



Klare Siege

Nun sind die ersten Punktspiele gelaufen und die zum Favoriten abgestempelte I. Mannschaft der Medos führt die Tabelle mit 10:0 Punkten, 135:25 Spielpunkten sowie 587:283 Toren an. Es lief alles leichter als erwartet. Hatte man mit der ersten Mannschaft aus Pohle einen hartnäckigen Gegner erwartet, so war man doch leicht verwundert, als man sah, daß sie nicht mehr als zehn Punkte erzielten. Auch die Schöppenstedter waren nicht mehr als ein Sparringspartner. Der einzigste schwere Brocken kommt dann erst im September dran. Gegen die II. der TFG wird man sich dann allerdings etwas mehr anstrengen müssen. Die II. Mannschaft spielte mit unterschiedlichem Erfolg. Gab es gegen die Pohler zwei klare Erfolge, so enttäuschte man gegen die Schöppenstedter. Besonders die knappe 15:17 Niederlage gegen des Gegners II. war der Hohn. Nach 5 Runden führte man schon mit 14:6 und dann folgte der Einbruch. Ausgerechnet der bisherige Punktegarrant K. Nordmann (11:1 Pkt aus den ersten 6 Spielen) versagte plötzlich und verlor seine beiden letzten Partien, und das noch gegen die schwächsten Schöppenstedter. Damit ist natürlich ein möglicher dritter Platz verspielt.

Die einzelnen Ergebnisse im Überblick:

Medo Kickers Hannover I - Dynamo Pohle I 26:6 109:58

	Helbig	Botschatzke	Stickel	Wehling		
J. Kelle	8:5	6:7	3:5	6:2	4:4	23:19
M. Szyszka	5:3	7:2	6:3	8:3	8:0	26:11
P. Szyszka	6:5	3:4	8:6	5:1	6:2	22:16
A. Hennings	8:2	8:4	10:4	12:2	8:0	38:12
	0:8	4:4	2:6	0:8		
	15:27	17:24	18:27	8:31		

Medo Kickers Hannover I - Dynamo Pohle II 31:1 154:49

	W. Battermann	Kosel	Buddensiek	E. Neugebauer		
J. Kelle	10:8	5:2	9:4	7:3	8:0	31:17
M. Szyszka	11:3	15:0	11:1	8:2	8:0	45:6
P. Szyszka	5:2	5:4	5:5	9:1	7:1	24:12
A. Hennings	11:4	16:4	15:2	12:4	8:0	54:14
	0:8	0:8	1:7	0:8		
	17:37	10:41	12:40	10:36		

Mit 31:1 stellte man den höchsten Sieg der Vereinsgeschichte ein. Gibt es gegen Helmstedt endlich ein 32:0? Oder wird man wieder an der "Farbe" scheitern.

Medo Kickers Hannover I - TKC Schangel Schöppenstedt I 28:4 117:64

	Drosdziok	Oberbeck	B.Saust	Becker		
R.Bäte	9:3	7:4	5:2	6:2	8:0	27:11
A.Hennings	10:5	7:2	12:3	10:4	8:0	39:14
M.Szyszka	4:8	6:4	3:5	9:3	4:4	22:20
J.Pohl	8:4	5:4	9:6	7:5	8:0	29:19
	2:6	0:8	2:6	0:8		
	20:31	14:25	16:29	14:32		

Medo Kickers Hannover I - TKC Schangel Schöppenstedt II 25:7 110:63

	Osterloh	M.Saust	D.Beer	Bleymehl		
M.Szyszka	4:7	7:7	10:4	9:1	5:3	30:19
J.Pohl	9:3	10:0	6:3	9:5	8:0	34:11
R.Bäte	1:4	7:4	5:3	7:5	6:2	20:16
A.Hennings	5:5	5:5	8:5	8:2	6:2	26:17
	5:3	2:6	0:8	0:8		
	19:19	16:29	15:29	13:33		

Eine schwache Vorstellung bot an diesem Tage Michael Szyszka. Mit seinen "9:7" war er sogar noch schlechter als der Beste aus der II. Mannschaft. Die Überraschung des Tages waren sicherlich die 16:0 Punkte von Joachim Pohl. Nach seinen schwachen Spielen in den letzten Wochen scheint er sich wieder gefangen zu haben.

Medo Kickers Hannover II - Dynamo Pohle I 23:9 99:68
 Medo Kickers Hannover II - Dynamo Pohle II 27:5 95:42
 Medo Kickers Hannover II - TKC Schangel Schöppenstedt I 12:20 62:78
 Medo Kickers Hannover II - TKC Schangel Schöppenstedt II 15:17 72:75

Die einzelnen Spieler:

Pohle:	Pkt.	Tore	Schöppenstedt:	Pkt.	Tore
K.Lindermayr	15:1	60:34	K.Nordmann	11:5	38:29
K.Nordmann	12:4	41:20	A.Nordmann	6:10	40:44
Herm.Baas	12:4	46:29	B.Wegener	6:10	27:37
A.Tscherner	11:5	47:27	A.Tscherner	4:12	29:43



Ein Lob an Reinhard Bäte (im Bild links) zwischen einer Konferenz und einem Hollandtrip fand er Zeit Tipp-Kick zu spielen und er war einer der Besten. Rechts im Bild Klaus Lindermayr. Wieder zu den Medos zurückgekehrt, schafft er wohl auf Anhieb den Aufstieg in die 1. Liga und auch seine 15:1 Punkte gegen Pohle zeigen, was in ihm steckt. Bei Formanstieg, wäre er eine wertvolle Stütze für die I. Mannschaft.

Vereinsmeisterschaft

Die erste Serie der Vereinsmeisterschaft '79 war ohne jegliche Spannung. Michael wird seinen Titel mit großer Wahrscheinlichkeit verteidigen. Mit Andreas Tscherner und Norbert Sandermann stehen sicherlich auch schon zwei Absteiger fest. Den dritten wird man zwischen Bernd Wegener und Werner Bierschenk suchen müssen, aber bei einem ganz schlechtem Abend können alle von Platz 5 ab noch in Abstiegsnot geraten.

Die aktuellen Tabellen:

1. Liga

1. Andreas Hennings	18	13	0	5	26:10	104:72
2. Michael Szyszka	12	10	2	0	22: 2	87:39
3. Joachim Pohl	14	9	1	4	19: 9	75:66
4. Joachim Kelle	17	7	3	7	17:17	94:84
5. Hermann Baas	14	5	5	4	15:13	64:73
6. Peter Szyszka	13	6	1	6	13:13	62:56
7. Reinhard Bäte	13	6	1	6	13:13	68:66
8. Henry Baas	11	3	5	3	11:11	52:65
9. Werner Bierschenk	14	4	2	8	10:18	58:73
10. Bernd Wegener	13	2	4	7	8:18	65:80
11. Norbert Sandermann	15	4	0	11	8:22	66:95
12. Andreas Tscherner	12	1	2	9	4:20	50:77

2. Liga

1. Karsten Nordmann	19	15	3	1	33:5	132:59
2. Andreas Nordmann	18	14	2	2	30:6	136:74
3. Klaus Lindermayr	14	12	1	1	25:3	113:37
4. Detlef Schrader	14	11	0	3	22:6	127:61
5. Stefan Echterhölter	19	9	3	7	21:17	113:100
6. Andreas Pohl	13	7	1	5	15:11	80:48
7. Michael Ragotzki	16	6	2	8	14:18	105:104
8. Torsten Farnbacher	15	6	0	9	12:18	62:87
9. Volker Borkowski	19	4	2	13	10:28	74:111
10. Ralf Diedrich	10	4	1	5	9:11	64:73
11. Andreas Menze	14	2	3	9	7:21	46:77
12. Jürgen Tschauder	17	1	2	14	4:30	36:139
13. Michael Hausmann	18	2	0	16	4:32	45:162

Im Kampf um den Aufstieg geht es etwas spannender zu. Die ersten vier haben noch Chancen auf die drei Aufstiegsplätze. Also einer muß bleiben. Sehr beachtlich schlägt sich Stefan Echterhölter, der mit einem positiven Punktekonto aufwartet. Aufstiegschancen allerdings hat er nicht mehr. Ebenso wie Michael Ragotzki und wahrscheinlich Andreas Pohl, die beide nicht ihre frühere Form erreichten. Erstaunlich gut eingeführt haben sich die Neulinge Farnbacher, Borkowski, Diedrich und Menze. Die beiden Tabellenletzten Tschauder und Hausmann müssen besonders ihre Deckung verstärken.

Bierschenk - Pokal



Zur Ausspiellung des Bierschenk - Pokals kamen 22 Teilnehmer. Das Turnier wurde in Doppel-Ko-System ausgespielt. Die erste Überraschung passierte in der ersten Runde, als Bernd Wegener Joachim Pohl frühzeitig nach Hause schickte. Dieser scheint sich in letzter Zeit auch mehr für lange Nächte und kleine Mädchen zu interessieren als für Tipp-Kick. Einen guten Einstand gab Andreas Nordmann, der dem späteren Sieger beinahe schon in der ersten Runde ein Bein gestellt hätte. Das Viertelfinale:

T. Farnbacher - Herm. Baas	4:7	4:14
M. Szyszka - Henry Baas	5:3	5:2
A. Hennings - V. Borkowski	15:4	11:1
A. Tscherner - B. Wegener	4:5	4:4

Bild: Der Pokalspezialist Hermann Baas

Die spannendste Partie des Abends war sicherlich das 2. Halbfinalspiel zwischen Michael Szyszka und Hermann Baas. Trotz hoher Führung von Hermann ging es in die Verlängerung, in der Michael seine Führung wieder einbüßte und so brachte dann ein Elfmeterschießen die Entscheidung: 8:7 für Hermann. In der zweiten Begegnung trennten sich Andreas Hennings und Bernd Wegener 5:6 und 12:4. Im Finale konnte dann Hermann Andreas mit 5:3 besiegen. Nach dem 2. Platz im Weihnachtsturnier nun der Erfolg. Man kann nur hoffen, daß er unsere Farben demnächst auch einmal auf einem Turnier vertritt. Im Spiel um Platz 3 besiegte Michael die große Hoffnung Bernd Wegener mit 6:4.

Hannover Cup

Am 22. Mai fand in Hannover ein kleines Pokalturnier für Vierermannschaften statt. Die TFG Hildesheim, die bis auf Manni Hübner mit drei Bundesligisten antraten, konnten dann auch mit hohen Erfolgen gegen Halbau Berlin, Bremer Kickers und Medos Hannover den Pokal mit nach Hause nehmen. Ihr bester Spieler war Michael Minnich.

Unsere Ergebnisse:

Medo Kickers Hannover - Spvgg. Halbau Berlin 15:17
 Medo Kickers Hannover - TFG 38 Hildesheim 9:23
 Medo Kickers Hannover - TKC Bremer Kickers 22:10

Die Plätze: 2. Halbau Berlin, 3. Medos Hannover, 4. Bremer Kickers

Das beste Mannschaftsergebnis erzielte Andreas Hennings mit 16:0, das er bei einem Einsatz gegen Hildesheim sicherlich auf 24:0 ausgebaut hätte. Michael Szyszka 17:7, Karsten Nordmann 6:10, Andreas Tscherner 4:20 und Joachim Pohl 3:13 Punkte.

DTFV-POKAL

Medo Kickers Hannover - TKC Fortuna Dorsten 29:3 112:42

	D. Kilian	Skala	Liedtke	Hüpper		
J. Pohl	4:3	6:5	4:3	3:4	6:2	17:15
P. Szyszka	6:2	8:1	6:3	7:2	8:0	27:8
A. Hennings	7:4	9:5	14:1	2:2	7:1	32:12
M. Szyszka	8:1	7:2	12:2	9:2	8:0	36:7
	0:8	0:8	0:8	3:5		
	10:25	13:30	9:36	10:21		



In der ersten Runde des DTFV-Pokals trafen die Medos wie im Vorjahr auf die Fortunen aus Dorsten. In diesem Jahr gab man allerdings zwei Punkte mehr ab. Von einer schwachen Seite zeigte sich Joachim, der wie man sieht seine Spiele alles andere als deutlich gewinnen konnte, und dann ja auch gegen Hüpper, den am diesem Tage stärkstem Dorstener, verlor. Gegenüber dem Vorjahr war die Abwehr der Dorstener zwar verbessert, aber der Sturm hat sich eher verschlechtert. Zudem sind sie in ihren Aktionen zu langsam. Aber trotzdem waren sie ein fairer und sympathischer Gegner. Und das wollen wir auch von unserem nächsten Gegner dem TKC Wöllstadt hoffen.

Bild: Die beiden Besten im Pokalkampf. Die Brüder Peter (re.) und Michael Szyszka.